

Ein Blick ins Vereinsarchiv . . .

Eine Polizeiausstellung oder ein Polizeimuseum ist nur lebensfähig mit einem gut ausgestatteten Archiv bzw. einer solchen Exponatenkammer. Wir sind zwar erst am Anfang eines langen Weges, können aber für die kurze Zeit unserer Bemühungen „Historisches mit Bezug zur Stuttgarter Polizei“ zusammenzutragen, eine gute Bilanz aufweisen.

Als wir im Frühjahr 2005 den Entschluss fassten, im Foyer des Großen Lehrsaals eine Polizeiausstellung ins Leben zu rufen, standen wir buchstäblich vor dem Nichts. Sehr schnell mussten wir bei unseren Nachforschungen feststellen, dass viele historische Gegenstände und Unterlagen – so sie nicht bereits während des 2. Weltkrieges vernichtet wurden – im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen entsorgt wurden oder vielen Reorganisationen und Umzügen zum Opfer fielen. Trotz aller Schwierigkeiten gelang es uns dann doch, das eine oder andere gute Stück wieder aufzutreiben.

- Nach Verhandlungen mit dem Logistikzentrum BW wurde uns eine Vielzahl historischer Uniformen samt (Schaufenster-)Puppen wieder zurückgegeben, die ursprünglich im Rahmen der Zusammenlegung der Bekleidungskammern der LPD'en Stuttgart I und II aus unserem Bestand nach Ditzingen gekommen waren.
- Mit Unterstützung des Dezernates für Falschgelddelikte und der Deutschen Bundesbank wurde uns eine Vielzahl von Falsifikaten von DM- und Euro-Banknoten zur Verfügung gestellt, die in Stuttgart sichergestellt wurden.



- Einige Modelle historischer Polizei-Schusswaffen, wie sie auch in Stuttgart verwendet wurden, konnten kurz vor Ihrer amtlich angeordneten Vernichtung gerettet werden und befinden sich zwischenzeitlich in unserem Besitz.
- Im Hauptstaatsarchiv sind wir auf eine wunderschöne Legitimationsmedaille gestoßen, die im Jahr 1889 an Stuttgarter Polizeibeamte ausgegeben wurde, die ihren Dienst in Zivil verrichteten.



- Aus dem Bereich der Kapitalverbrechen konnten wir ebenfalls noch einzelne Asservate (Tatwaffen und -werkzeuge) für unsere Sammlung erlangen.
- Außerdem befinden sich im Fahrzeugbestand des PP Stuttgart noch verschiedene Streifenwagen-Klassiker, nämlich ein VW Jetta, ein Porsche 924, ein VW-Käfer, ein Mercedes W 123 sowie ein Krad der „Raureiter“.
- Der Verkehrsunfalldienst stellte uns Hunderte historisch wertvolle Lichtbilder von Verkehrsunfällen in den 50er-Jahren zur Verfügung.
- Auch im Bildarchiv der DaimlerChrysler AG wurden wir fündig. Dort haben wir Werksfotos von Mercedes-Benz-Fahrzeugen aus den vergangenen Jahrzehnten ausfindig gemacht, die an das Polizeipräsidium Stuttgart ausgeliefert wurden.



Foto: Werksarchiv der DaimlerChrysler AG, Stuttgart-Untertürkheim

- Unser digitales Bildarchiv kann mit dem Werksarchiv von DaimlerChrysler mit einem Bestand von drei Millionen Aufnahmen zwar nicht mithalten, aber zwischenzeitlich haben auch wir bereits über 6.000 schöne und interessante Aufnahmen zusammengetragen und digitalisiert . . .

Hans-Peter Schühlen
Schatzmeister

